

# Am Rad gedreht

Stefan Meier ist auf Gut Thansen zum neuen Präsidenten des Rotary Clubs Lüneburg-Hanse gekürt worden. In seiner Amtszeit will er den Schwerpunkt auf das Thema „Mensch und Natur“ legen

**Soderstorf.** Das rotarische Zahnrad dreht sich weiter: Die bisherige Präsidentin und Lüneburger Neurologin Bettina Ende-Henningsen überreichte bei einem Empfang auf Gut Thansen unter freiem Himmel die Präsidentenkette des Rotary Clubs Lüneburg-Hanse an den bisherigen Vizepräsidenten und Diplom-Forstwirt Stefan Meier. Bei Weißwein, Wasser und Bier zelebrierten mehr als 30 Teilnehmer das erste reale Club-Treffen seit Monaten. Nur im Mai hatten sich zwischenzeitlich einige der Rotarier im Kurpark getroffen, um mit Gästen und Abstand ein Online-Tanz-Video zu produzieren, als Ersatz für den jährlichen Wohltätigkeitsball, der wegen Corona hatte ausfallen müssen.

„Das ist der beste Abschluss eines rotarischen Jahres und eine Belohnung für drei Monate Social-Distancing“, sagte jetzt Ende-Henningsen angesichts der vielen vertrauten Freunde, die in den Sitzgruppen auf der Terrasse Platz genommen hatten. Die scheidende Präsidentin zog trotz der Widrigkeiten der vergangenen Monate insgesamt eine positive Bilanz ihrer Amtszeit. So spielte im vergangenen Herbst das Sinfonische Blasorchester Lüneburg unter der Schirmherrschaft des Rotary Clubs Lüneburg-Hanse ein Benefizkonzert zugunsten der Hilfsaktion „End Polio Now“ gegen Kinderläh-

mung. Als weitere Meilensteine nannte Ende-Henningsen die Unterstützung des Musikunterrichts an der Oberschule Neuhaus, die Förderung des Schauspielkollektivs „Neues Schauspiel Lüneburg“ sowie die Beteiligung an einem Bauhaus-Stipendium in Dessau.

Während des Corona-Lockdowns musste der jüngste Rotary Club Nordost-Niedersachsens im zehnten Jahr seines Bestehens auf seinen Tanz in den Mai verzichten und fanden kreativen Ersatz: Die Rotarier luden frühere Gäste ein, um mit ihnen ein Tanzvideo zu produzieren unter dem Motto „Der Mai tanzt anders“. Nach Angaben des Clubs seien mit der Aktion zugleich „mehrere Tausend Euro an Spenden“ eingesammelt worden, um

mit „mosaique“, dem Haus der Kulturen in Lüneburg, mehr als 20 freischaffende Künstler in der Corona-Krise zu unterstützen. Das Video gibt es übrigens noch online und ist unter folgendem Kurzlink bei Youtube zu finden: [www.tlp.de/2lzk](http://www.tlp.de/2lzk).

Einerseits die Ideen seiner Vorgängerin aufgreifen und neue entwickeln will der aktuelle Club-Präsident Stefan Meier. „Ich möchte die Verbindung Mensch und Natur ins Zentrum des rotarischen Jahres stellen“, sagte der Diplom-Forstwirt, dem schon eine Zusammenarbeit mit der Stiftung „Zukunft Wald“ der niedersächsischen Landesforsten vorschwebt. Neue Vizepräsidentin des Clubs ist Angelika Brauer, Geschäftsführerin des Jobcenters Lüneburg. *dth*



Stefan Meier übernimmt turnusmäßig die Präsidentenkette aus den Händen von Bettina Ende-Henningsen. Foto: phs